

	<p>Objekt: Pautalia</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18243830</p>
--	--

Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite. - Für die Rs. vgl. Ruzicka (1933) 37 f.

Vorderseite: An der l. Schulter drapierte Panzerbüste des Caracalla mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Schlange, den Körper auf einer dicken Standlinie (Basis?) in mehreren Windungen gelagert, hat den Kopf mit Strahlenkranz nach r. emporgehoben. Ein Fischschwanz ist am Körper l. aufgerichtet.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 11.89 g; Durchmesser: 28 mm; Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	211-217 n. Chr.
	wer	
	wo	Pautalia
Besessen	wann	
	wer	Caspar von Pfau (1686-1744)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Caracalla (188-217)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Fabeltier
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- Beschreibung (1888) 204 Nr. 33 (dieses Stück).
- L. Ruzicka, Die Münzen von Pautalia (1933) 171 Nr. 702,1 (dieses Stück, liest auf Basis COTHPA, 211-217 n. Chr.).